

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Niederschrift

Team Agenda 21
Rathaus
Kleiner Sitzungssaal
Rathausplatz 1
85716 Unterschleißheim

27.07.2016
von 19:00 bis 21:10 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß zu dieser Sitzung geladen worden sind und die Mehrheit der Mitglieder auch anwesend ist.

Teilnehmende Gremien

Team Agenda 21

Öffentliche Sitzung

Eine Kopie des Protokolls der vorangegangenen Sitzung wurde den Mitgliedern zugeleitet. Widersprüche gegen das Protokoll wurden nicht erhoben. Das Protokoll ist damit genehmigt.

Funktion	Name	Unterschrift
Vorsitzender:	Herr Martin Birzl	_____
Schriftführer:	Herr Bastian Albrecht	_____

Niederschrift

öffentlich

Tagesordnung

- I. Öffentlicher Teil
- 1 Bericht des Sprechers
- 2 Projekt "plastiktütenfreier Wochenmarkt"
TOP 2.1: Vorstellung der Projektidee "Taschen-Schrank"
TOP 2.2: Info-Stand am 08.10.2016
- 3 Facharbeitskreis Fahrrad
TOP 3.1: - Bericht aus der letzten Sitzung
- 4 Berichte aus den Projektgruppen
TOP 4.1: - Projektgruppe "Bücherschrank"
TOP 4.2: - Projektgruppe "Repair Cafe"
TOP 4.3: - Projektgruppe "Regenwald"
- 5 Öffentlichkeitsarbeit
TOP 5.1: - Rückblick auf UGA
TOP 5.2: - Presseecho auf Projektgruppen
TOP 5.3: - Lesungen in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei
- 6 Vernetzung mit anderen AGENDA 21-Gruppen
TOP 6.1: - Zusammenarbeit mit AGENDA 21 in Oberschleißheim

Niederschrift

Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Nichtstimmberichtigte Teilnehmer:
(Anwesenheitsliste entfernt)

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 27.07.2016

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 1
Vorlagen-Nr.: 13091-2016
Datum: 18.07.2016

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	27.07.2016	öffentlich

Betreff:

Bericht des Sprechers

1.1 Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde angenommen.

1.2 Entschuldigungen

Frau Pregler und Herr Winzer haben sich krankheitsbedingt entschuldigt.
Herr Meyer ist verreist.

1.3 Protokoll

Im Protokoll vom 13.04.2016 wurde bei TOP 4.2 von Frau Wrobel der Satz "Auf dem UGA-Stand wird das Agenda-Team die Vertretung des Themas Fair-Trade übernehmen." beanstandet; der Satz wurde zwischenzeitlich ersatzlos gestrichen. Weitere Beanstandungen gab es nicht; das Protokoll vom 13.04.2016 ist somit genehmigt.

1.4 Nachbesetzung

Nach unserer letzten Sitzung wurde bekannt, dass Frau Kreyling gesundheitsbedingt ausgeschieden ist. Mit Schreiben vom 18.04.2016 wurden wir deshalb von der Verwaltung gebeten, Vorschläge für eine Nachbesetzung zu unterbreiten.

Mit Schreiben vom 11.05.2016 habe ich der Verwaltung, den Mitgliedern des Stadtrates und dem Team AGENDA 21 mitgeteilt, dass nach dem Ausscheiden von Frau Zißler der Stadtrat in seiner Sitzung vom 28.01.2016 mit Frau Pregler und Herrn Meyer bereits zwei Mitglieder nachbesetzt hat und ich daher aktuell auf eine Nachbesetzung verzichten möchte. Dies wurde in die Beschlussvorlage für die nächste Sitzung des Stadtrates auch so übernommen.

Es wird vereinbart, dass den Mitgliedern mit der Ladung der nächsten Sitzung ein Abdruck der vorhandenen Satzung zugesandt wird. Die Frage der Nachbesetzung soll auf die TO gesetzt werden.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 27.07.2016

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 2
Vorlagen-Nr.: 13092-2016
Datum: 18.07.2016

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	27.07.2016	öffentlich

Betreff:

Projekt "plastiktütenfreier Wochenmarkt"
TOP 2.1: Vorstellung der Projektidee "Taschen-Schrank"
TOP 2.2: Info-Stand am 08.10.2016

2.1 „Taschenschrank“

Frau Wrobel berichtet von der Initiative, während des Wochenmarktes einen Schrank für den Umtausch von Stofftaschen aufzustellen. Jeder Besucher hätte die Möglichkeit, sich Stofftaschen auszuleihen oder welche zur Verfügung zu stellen.

2.2 Projekt plastiktütenfreier Wochenmarkt.

Frau Schiedermeier berichtet von der Initiative der Stadt, den Marktständen anzubieten anstelle von Plastiktüten, kompostierbare Taschen auf Maisstärke-Basis zu nutzen. Die Nutzung der kompostierbaren Taschen soll zunächst auf Freiwilligkeit beruhen. Zum 30-jährigen Jubiläum des Wochenmarktes am 08.10.16 wird dieses Angebot gemacht. Es gibt zwei Sorten von Taschen: Zum Einpacken und zum Tragen nach Hause. Ein Stand des Team Agenda 21 könnte die Aktion unterstützen.

Zwei Künstler werden an dem Tag dafür engagiert, die Idee unter den Leuten zu propagieren.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 27.07.2016

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 3
Vorlagen-Nr.: 13093-2016
Datum: 18.07.2016

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	27.07.2016	öffentlich

Betreff:

Facharbeitskreis Fahrrad
TOP 3.1: - Bericht aus der letzten Sitzung

Hr. Burschik berichtet über die letzte Sitzung des FA-Kreises Fahrrad. Dabei wurden Themen wie die Umsetzung der aktuellen Rechtsprechung zum Fahrradverkehr (Radwegebenutzungspflicht, Anbringung bzw. Wegbringung von Streuscheiben) besprochen. Besonders zu erwähnen ist, dass die Benutzungspflicht für die Radwege zwar weitgehend aufgehoben ist, die Radwege aber nach wie vor vorhanden sind und weiterhin benutzt werden können.

Auch die erfolgte Befragung zur Verkehrsmittelwahl und der Stellenwert des Fahrradverkehrs in Unterschleißheim wurden erörtert.

Für das Frühjahr 2017 wird ein Vortrag mit einem anerkannten ADFC-Referenten zu diesen Themen in der Stadtbibliothek geplant. Ein Info-Stand auf dem Rathausplatz im Vorfeld des Fachvortrages wird angedacht.

Es wurden Fragen zum Fahrverhalten am Unterschleißheimer See gestellt.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 27.07.2016

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 4
Vorlagen-Nr.: 13094-2016
Datum: 18.07.2016

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	27.07.2016	öffentlich

Betreff:

Berichte aus den Projektgruppen
TOP 4.1: - Projektgruppe "Bücherschrank"
TOP 4.2: - Projektgruppe "Repair Cafe"
TOP 4.3: - Projektgruppe "Regenwald"

4.1 Projektgruppe Bücherschrank

Mit Hilfe der Stadtwerke Unterschleißheim konnte der Bücherschrank am 16. Juni vor dem Brauereigasthof Lohhof aufgestellt und bei bestem Wetter vom Ersten Bürgermeister Böck enthüllt werden.

Neben dem LLA berichteten unter anderem auch die SZ und der Münchner Merkur darüber. In Verbindung mit den Buchaufklebern ist das Projekt eine gute Werbung für unser Team AGENDA 21.

Anfängliche Probleme durch Wassereintritt bei Regen konnten zwischenzeitlich behoben werden. Das Projekt wird von der Bevölkerung so gut angenommen, dass die bestellten 1.000 Aufkleber bereits vergriffen sind und eine Nachbestellung erforderlich wurde.

Die vom Team AGENDA 21 übernommenen Kosten in Höhe von bislang knapp 375 EUR sind gut investiertes Geld.

4.2: Projektgruppe "Repair Café"

Mit einer Vorlaufzeit von nur 5 Monaten ist das Repair Café am 29. April erfolgreich gestartet. Während ähnliche Projekte in anderen Kommunen Probleme haben, geeignete Helferinnen und Helfer zu finden, standen uns von Anfang an etwa ein Dutzend engagierter Reparaturpaten zur Verfügung.

Der Besuch beim 1. Treffen mit etwa einem halben Dutzend Hilfesuchenden war noch überschaubar, es kamen zum 2. Treffen rund 2 Dutzend Bürgerinnen und Bürger und der Besuch beim 3. Treffen war nur geringfügig schwächer.

Auch über dieses Projekt des Team AGENDA 21 wurde in der Presse ausführlich berichtet. Bislang leihen wir uns immer vom Repair Café in München-Moosach einen Aufsteller "heute Repair Café" aus; den Transport hin und zurück übernimmt bislang die Stiftung Pfennigparade. Um diesen Aufwand einzusparen, möchte die Projektgruppe gerne einen eigenen Aufsteller anschaffen.

Bisher sind 18 Aufträge erfolgreich bearbeitet worden. In der Keplerstraße 2a werden jeden 1. Freitag des Monats die Räume geöffnet – auch in den Ferien.

Die Verwaltung berichtet von der Anfrage des Landratsamtes München und der Ankündigung, die vorhandenen Initiativen der „Repair-Cafés“ im Landkreis zu unterstützen. Die Verwaltung wird bei Gelegenheit über weitere Initiativen diesbezüglich berichten.

Beschluss:

Das Team AGENDA 21 beschließt einstimmig die Anschaffung eines Aufstellers; die Kosten in Höhe von maximal 100 EUR werden aus dem Budget entnommen.

4.3: Projektgruppe "Regenwald"

Auf Einladung einer Regionsabgeordneten der Region Hannover, nahm Herr Birzl am 13. Juni an einem Workshop mit Raúl Sotelo Díaz in Hannover teil.

Der Geschäftsführer der NGO "**Corpo Manigua**" hatte neben den Workshops in Hannover und Freiburg auch Treffen mit Verantwortlichen der EU in Brüssel. Er ist Journalist und Menschenrechtsaktivist aus dem Caquetá und ist selbst Opfer des Konfliktes: 2001 wurde sein Haus zerstört und er mit seiner Familie nach Florencia vertrieben.

Mit Corpo Manigua engagiert er sich in der Post-Konflikt-Bewältigung mit den Schwerpunkten "Frauen und Kinder", sowie "Ökologie". Ein zentrales Thema ist dabei die Jugendarbeit, um zu verhindern, dass die Jugendlichen zu den Militärs oder zu den Drogenbaronen abwandern. Großer Wert wird auch auf die Zusammenarbeit von "Campesinos" und "Indigenen" gelegt.

Er sieht nach der Unterzeichnung des Friedensvertrages die Gefahr, dass die Zentralregierung in Bogotá die ausländischen Hilfsgelder vereinnahmt und sie dann in "dunklen Kanälen" versickern. (Neben dem Problem der Korruption in der Regierung gibt es auch eine starke Verflechtung zwischen den "Paramilitärs" und den "rechten Parteien" einerseits, sowie der "FARC" und den "linken Parteien" andererseits.) Deshalb sei es wichtig, lokale Organisationen direkt zu unterstützen. A.C.T. ist dabei ein guter und vor Ort angesehener Kooperationspartner.

Ein paar **Fakten zu Kolumbien und zum Caquetá:**

- Kolumbien hat bei 48 Mio. Einwohnern 8 Mio. Binnenflüchtlinge
- das Caquetá hat 500.000 Einwohner; davon leben 150.000 in Florencia
- der Koka-Anbau hat in den letzten Jahren um 48% zugenommen, da sich die Regierung im Zuge der Friedensverhandlungen dazu verpflichtet hat, die Koka-Plantagen nicht mehr zu vernichten
- im Caquetá werden 2,5 Mio. Rinder gehalten (für das Klima ist die Viehzucht wesentlich schädlicher als der Koka-Anbau!)
- das Caquetá ist in Lateinamerika das Gebiet mit der 2.stärksten Abholzung (z.B. für Viehzucht und Koka-Anbau, aber auch im Rahmen der Paramilitär-/FARC-Bekämpfung und zunehmend der Rohstoffförderung (u.a. Öl), zunehmend durch chinesische Firmen)
- durch die extensive Viehhaltung und den Koka-Anbau werden im Caquetá nur 11% der benötigten Lebensmittel erzeugt, 89% werden importiert
- 70% der Bevölkerung haben noch keine Stromversorgung
- ein großes Konfliktpotential ist die ungerechte Landverteilung: u.a. wurden auch Bauern enteignet, die mit der FARC nichts zu tun hatten

Nach der Unterzeichnung des Friedensvertrages müssten jetzt dringend

- eine Landreform
- Bildungseinrichtungen für die Jugend
- die Etablierung von Frauenrechten

geschaffen werden!

Das Motto von **Corpo Manigua** lautet "**Amazonien für das Leben zusammenstricken**"; Arbeitsansätze sind dabei:

- **Nahrungsmittelunabhängigkeit**
 - ökologische Produktion
 - solidarische Ökonomie
 - gesundes Leben und intakte Umwelt
- **Bürgerrechte und bürgerschaftliches Engagement**
 - Frauenrechte
 - Einsatz für den Frieden (Entwicklungen für Mädchen und Jungs)
- **Volksschulen für den Frieden**
- **Humanitäre Aktionen**
 - Sicherung der Lebensmittelversorgung
 - Zivilschutz
 - sauberes Wasser und medizinische Grundversorgung
 - Verbesserung der Wohnverhältnisse für Familien

Dazu gründen sie Genossenschaften die sie mit einer "Anschubfinanzierung" von umgerechnet 4.500 EUR unterstützen. Gefördert werden dabei nur Investitionen in Produktion, nicht aber Anschaffungen wie z.B. eine neue Küche oder neue Toiletten. Die Förderung erfolgt in Form von Darlehen, wobei die Mittelrückflüsse in der Genossenschaft verbleiben, um so eine Dynamisierung der Genossenschaften zu erreichen.

Aktuell kommen ca. 5.000 Personen in den Nutzen der Programme. Derzeit ist Corpo Manigua u.a. in La Montañita und Belén de los Andachies, nicht aber in San José del Fragua tätig; Ziel unserer Projektgruppe könnte daher sein, die Gründung einer Genossenschaft in San José del Fragua zu fördern.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 27.07.2016

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 5
Vorlagen-Nr.: 13095-2016
Datum: 18.07.2016

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	27.07.2016	öffentlich

Betreff:

Öffentlichkeitsarbeit
TOP 5.1: - Rückblick auf UGA
TOP 5.2: - Presseecho auf Projektgruppen
TOP 5.3: - Lesungen in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei

5.1. Rückblick UGA

Das Team Agenda 21 war mit einem Stand vertreten. Fair-Trade-Taschen und Flyer wurden verteilt. Das Thema Repair Café wurde mit Unterstützung durch die Zeitgeister-Freiwilligenbörse und die Stiftung Pfennigparade präsentiert.

5.2. Präsenz in der Presse

Es wird berichtet, dass das Agenda Team und die Aktivitäten im laufenden Jahr gut präsent waren. Unsere Themen sind in der allgemeinen Presseberichtserstattung im Jahr 2016 sehr aktuell und intensiv publiziert worden.

Es wird festgestellt, dass die beste Werbung für die Initiativen immer die direkte Ansprache ist.

5.3 Lesungen in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek

Die Bibliothek hat sich als gute Bühne für Lesungen und Diskussionsrunden erwiesen. Diese Arbeit könnte ausgebaut werden. Die kommenden Lesungen in der Bibliothek könnten zu mehr Präsenz in den Medien beitragen. Auch eine Fortführung der Filmreihe im Frühjahr 2017 wird dazu helfen.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 27.07.2016

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt

Az. B553A

TOP: 6

Vorlagen-Nr.: 13096-2016

Datum: 18.07.2016

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	27.07.2016	öffentlich

Betreff:

Vernetzung mit anderen AGENDA 21-Gruppen

TOP 6.1: - Zusammenarbeit mit AGENDA 21 in Oberschleißheim

Es wird berichtet, dass ein Treffen mit einem Vertreter des Agenda 21-Teams aus Oberschleißheim geplant sei. Evtl. ergeben sich gemeinsamen Themen, wie Biotopschutz und dergl. Derzeit werden keine weiteren Schritte diesbezüglich unternommen.

Zur Kenntnis genommen

Nachdem keine weiteren Tagesordnungspunkte vorlagen, schloss der Sprecher die Sitzung des Team Agenda 21 um 21:10 Uhr.

Martin Birzl
Sprecher

Bastian Albrecht
Schriftführer